



Nebiyu Mahmud

Kausalität und Schaden in der Organhaftung

Eine Untersuchung anhand der aktienrechtlichen
Vorstandsinnenhaftung

Abhandlungen zum Deutschen und Europäischen Gesellschafts-
und Kapitalmarktrecht, Band 220

236 Seiten, 2023

ISBN 978-3-428-18875-8, € 79,90*

Alle Informationen zum Titel: www.duncker-humblot.de/9783428188758

Dass sich die Organhaftung vom »Papiertiger« zum realen Steuerungsinstrument entwickelt hat, lässt sich seit den neunziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts beobachten. Mit Blick auf die dynamische Entwicklung in Gesetzgebung und Rechtsprechung hat diese Fragestellung nochmals an Bedeutung gewonnen. Mit der Organhaftung untrennbar verbunden sind dabei Fragen zu Kausalität und Schaden als elementare Tatbestandsmerkmale eines jeden Ersatzanspruchs. Die Arbeit widmet sich den Besonderheiten bei der haftungsrechtlichen Inanspruchnahme von Organmitgliedern, die hierbei eine selbstständige Einordnung dieser bürgerlich-rechtlichen Rechtsbegriffe im Kontext des gesellschaftsrechtlichen Organhaftungsrechts erfordern. Der Autor legt die Grundlagen der Organhaftung dar, beleuchtet die im öffentlichen Diskurs besonders Beachtung findenden Fallgruppen der aktienrechtlichen Vorstandsinnenhaftung hinsichtlich Kausalität und Schaden und setzt sie zur neueren Rechtsprechung in Bezug.

Inhalt

1. Einführung in die Thematik

Einleitung — Einschränkung des Untersuchungsgegenstandes — Gang der Untersuchung

2. *Propädeutikum*: Organe und ihre Haftung

Haftung des Vorstands — Durchsetzung des Anspruches

3. Kausalität

Skizzierung der Grundprinzipien — Rechtmäßiges Alternativverhalten — Kollegialentscheidungen — Kooperation mit Verfolgungsbehörden

4. Schaden

Schadensbegriff — Ersatzfähigkeit der Verbandsgeldbuße — Begrenzung des Schadensersatzanspruchs — Vorteilsausgleichung — Ersatzfähigkeit von Kosten interner Ermittlungen — Reputationsschaden im Regressanspruch

5. Zusammenfassung des wesentlichen Ertrags in Thesenform

Quellen-, Literatur- und Sachwortverzeichnis